

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1 Rahmenbedingungen und Ausgangslage	40
1.1 Unvollständige Transformation. Die Politik der KPD/SED 1945 bis 1952	40
1.2 Landwirtschaft und ländliche Gesellschaft der SBZ/DDR vor der Kollektivierung	50
2 Der erste Kollektivierungsschub. Begrenzte Erfolge	73
2.1 Die Präzedenzfälle: Worin und Friedrichsaue	73
2.2 Vorbereitung und Initiierung der LPG-Gründungen	87
2.3 Legitimation und Zwang	109
2.4 Krise und Abbruch der LPG-Gründungen	134
3 Der zweite Kollektivierungsschub. Erreichte Ziele	154
3.1 Der Präzedenzfall: Kreis Eilenburg	154
3.2 Hintergründe. Die Landwirtschaft der DDR 1953 bis 1957	166
3.3 Auf dem Weg zum »sozialistischen Frühling«	180
3.4 Vollendung durch Zwang	194
3.5 Krise und Bruch	220
4 Kollektivierungsschübe und Krisen im Vergleich	235
4.1 Kollektivierung, Krisen und Vergleich. Vorüberlegungen	235
4.2 Rahmenbedingungen der Kollektivierungspolitik	244
4.3 Kollektivierung und Krisenmanagement	256
4.4 Kollektivierung als soziale Praxis	268
4.5 Ergebnisse und Folgen	289
Schlussbetrachtung	297

Anhang	305
Abkürzungsverzeichnis	305
Quellen und Literatur	308
Personenregister	331
Angaben zum Autor	332